

<b>Zeitschrift:</b>	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Verkehrszentrale
<b>Band:</b>	32 (1959)
<b>Heft:</b>	11
<b>Artikel:</b>	Berner Oberland
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-777610">https://doi.org/10.5169/seals-777610</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

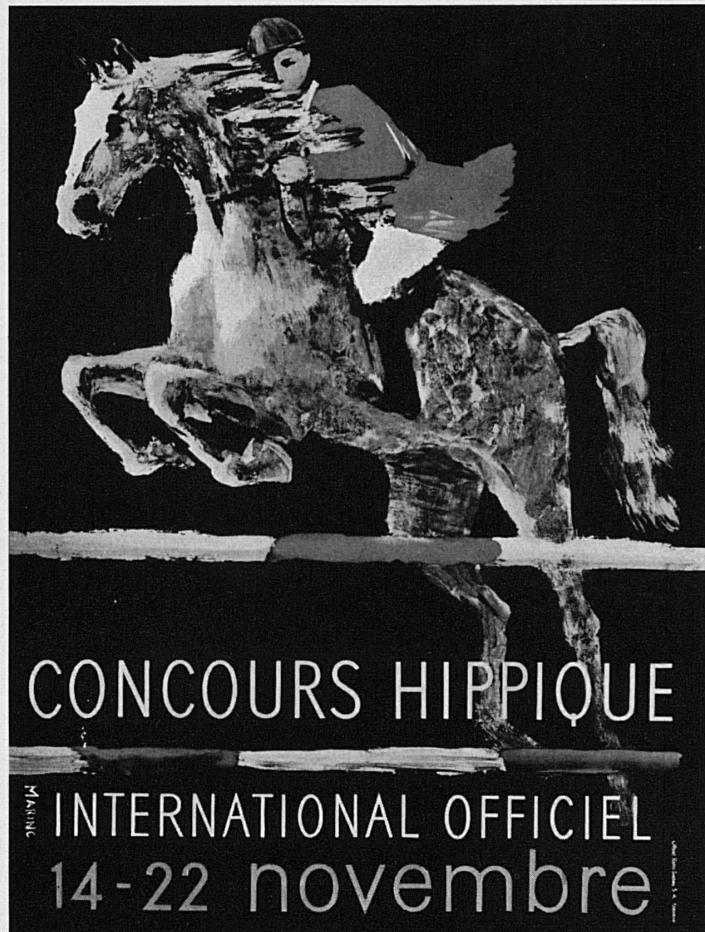
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# GENÈVE



## LES MEILLEURS CAVALIERS D'EUROPE

LOCATION: ABONNEMENTS DU 5-17 OCTOBRE 1959

BILLETS DÈS LE 26 OCTOBRE 1959

ASSOCIATION DES INTÉRÊTS DE GENÈVE  
3, PLACE DES BERGUES



### DER WINTER BEGINNT AM 28. NOVEMBER

Die Frühtrainings-Skikurse auf der Kleinen Scheidegg – sie beginnen am 28. November – sind dazu da, dem Skienthusiasten im Hinblick auf einen langen Winter richtige «Skibeine» beizubringen. Warum sollte das Skivolk, das es sich leisten kann, nicht schon vor Weihnachten seine «Brett» einfahren, um dann den Winter hundertprozentig auskosten zu können?

### SKILIFT UNTER DER EIGERWAND

In der riesigen Mulde unter der Eigerwand, dort wo der Winter länger ist als die drei anderen Jahreszeiten zusammen, nimmt mit den Frühtrainings-Skikursen der Kleinen Scheidegg – Ende November – ein Skilift den Betrieb auf.

### NOCH IMMER EIN NOVUM

Es war letztes Jahr in Skidingen ein absolutes Novum, daß nicht eine von Berufsleuten geleitete Skischule einen internationalen Trainingskurs für Rennfahrer ausschrieb und organisierte, auch kein Verband, sondern ein Skiklub, nämlich der Skiklub Grindelwald. Der letzthäufige Kurs hatte Erfolg. Er wird dieses Jahr wiederholt. Beginn 28. November.

### DAS ERSTE INTERNATIONALE SKITREFFEN 1960 IN ADELBODEN

Am 5. und 4. Januar, anlässlich der VI. Internationalen Skitage in Adelboden, treten die europäischen Vertreter für die Olympischen Spiele in Squaw Valley (USA) erstmals an. Diese ersten Ausscheidungen umfassen einen Slalom und Riesenslalom-Lauf. Da es sich um einen «offenen» Wettkampf handelt, ist anzunehmen, daß auch außereuropäische Skikanonen daran teilnehmen werden.

### GSTAAD EINE NASENLÄNGE VORAUS

Auf der Windspillen, wohin eine Gondelbahn geplant ist, will man vor dem Bergrestaurant eine matchgerechte Curlingbahn bauen. Es ist unseres Wissens «der erste Fall», daß auf einem Ski- und Aussichtsberg – also oberhalb eines Wintersportzentrums – ein Eisfeld gebaut werden soll. Warum nicht? Die Hohe Windspillen ist allerdings ein breiter Rücken, so daß man den Gipfel nicht allzusehr «abzutragen» braucht, und Curling ist mächtig im Kommen.

### KANDERSTEG

Halb Europa weiß, daß die BLS eine der schönsten Transitbahnen der Alpen ist. Viele wissen sicher auch, daß der Simplon der längste Eisenbahntunnel der Welt ist (19,8 km). Verhältnismäßig wenig Menschen aber wissen, daß sich am höchsten Punkt dieser internationalen Eisenbahnlinie eine schöne Wintersportstation befindet, nämlich Kandersteg.

### WER WEISS

welcher Wintersportplatz sich zwischen Adelboden und Gstaad befindet? Wissen Sie es? Alle Kinder, die das Glück hatten, in den letzten zehn Jahren ins Schweizerische Jugendkilager zu fahren, könnten es Ihnen sagen. Im nächsten Jugendkilager werden dort zwanzig 14jährige Amerikaner Buben Gäste des Schweizerischen Skiverbandes sein.

### 6 MONATE IM SCHNEE

Mürren ist das höchstgelegene Dorf des Berner Oberlandes. Eine Eigenschaft, die der Kurdirektor immer wieder betont und gleichzeitig beteuert, Mürren sei, ergo, auch der schneesicherste Platz. Mit Recht – in Mürren hat es im Winter Schnee bis vor die Haustüren.

### WENGEN

Auf läßlich der 50. Internationalen Lauberhorn-Skitage findet am 9. Januar das erste große Abfahrtsrennen des Winters 1960 statt, wo alle Auswahlmannschaften der Skinationen im Hinblick auf die Olympischen Spiele 1960 vollzählig an den Start gehen.

### ZWEISIMMEN

Der Hauptort im oberen Simmental beginnt neuen wintersportlichen Aufschwung zu nehmen. Vor Jahresfrist wurde eine Gondelbahn auf den bekannten Rinderberg eröffnet, und gegenwärtig ist ein neuartiges Gasthaus, ein sogenanntes Sport-Motel, im Werden.